Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Optimal Profi-Vollwaschmittel

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname Optimal Profi-Vollwaschmittel

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendung, von denen abgeraten wird.

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung Universalwaschpulver

Verwendungen, von denen abgeraten wird Alle Anwendungen, die nicht ausdrücklich auf dem Etikett auf der Verpackung des Produkts angegeben sind.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant
Nettesheim Chemie GmbH & Co.
Gustav-Stresemann-Weg 48 · 48155 Münster
Tel.: 0251 / 68613-0 · Fax 0251 / 68613-29

E-Mail-Adresse info@nettesheim.de

Auskunftgebender Bereich (Produktsicherheit)
Nettesheim Chemie GmbH & Co. - Herr Harald Nettesheim
Tel.: 0251 / 68613-0 · Fax 0251 / 68613-29

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer 0251 / 686 13-0

Notfallauskunft Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen (Giftnotruf Berlin), Oranienburger Str. 285, 13437 Berlin
Tel. +49 (0)30 306 867 00 (24h)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder des Gemisches

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP/GHS]

Achtung, Skin Irrit. 2, Verursacht Hautreizungen.
Achtung, Eye Irrit. 2, Verursacht schwere Augenreizung.

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen, sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

keine weiteren Risiken

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramm(e)

Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P312 - BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bemerkung WARNUNGEN: keine

Verordnung (EG) 648/2004 über Detergenzien

5-15%: Bleichmittel auf Sauerstoffbasis, Zeolithe

2. Mögliche Gefahren

<5%: Nichtionische und anionische Tenside, Seife
+ TAED, optische Aufheller, Enzyme (Protease, Amylase), Duftstoffe, Polycarboxylate

2.3 Sonstige Gefahren

Umweltgefahren: Das Produkt/ der Stoff hat die Wassergefährlichkeitsklasse 2.
vPvB-Stoffe: keine
PBT-Stoffe: keine

Keine weiteren Risiken.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

N.A.

Natriumcarbonat			
Gehalt	25 - 40%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119485498-19-XXXX	011-005-00-2	207-838-8	497-19-8
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Eye Irrit. 2, H319			
Dinatriumcarbonat, Verbindung mit Hydrogenperoxid (2:3)			
Gehalt	5 - 15%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119457268-30	---	239-707-6	15630-89-4
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Ox. Sol./Sol 3, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1, H272, H302, H318			
Kieselsäure Natriumsalz			
Gehalt	5 - 15%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119448725-31-XXXX	---	215-687-4	1344-09-8
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
STOT SE 3, H335; Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318;			
sodium dodecylbenzenesulfonate			
Gehalt	5 - 15%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
---	---	246-680-4	25155-30-0
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Acute Tox. 4, H302; Skin irrit. 2, H315; Eye Dam. 1; H318;			
Laureth-7			
Gehalt	1 - 5%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
---	---		68439-50-9
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Acute Tox. 4, H302; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 3; H412			

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Natriumcarbonat			
Gehalt	30 - <50%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119485498-19-XXXX	011-005-00-2	207-838-8	497-19-8
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Eye Irrit. 2, H319			
Natriumpercarbonat			
Gehalt	5 - <15%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119457268-30	---	239-707-6	15630-89-4
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Ox. Liq. 1, H271; Acute Tox. 4, H302; Eye Dam. 1, H318			
Kieselsäure Natriumsalz			
Gehalt	5 - < 15%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119448725-31	---	215-687-4	1344-09-8
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335; Skin Irrit. 2, H315;			
Natriumdodecylbenzolsulfonat			
Gehalt	1 - <5%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
---	---	246-680-4	25155-30-0
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1, H318; STOT SE 3, H335			
Alkohole, C12-14, ethoxyliert (>5-12 EO)			
Gehalt	1 - <5%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
---	---	932-106-6	68439-50-9
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Acute Tox. 4, H302; Eye Dam. 1; H318;			

Gefährliche Inhaltsstoffe

Sodium carbonate			
Gehalt	20-30%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119485498-19		207-838-8	497-19-8
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
3.3/2 Eye Irrit. 2 H319			

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Sodium percarbonate				
Gehalt	3-7%			
REACHNr		INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
012119457268-30			239-707-6	15630-89-4
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)				
2.14/3 Ox. Sol. 3 H272; 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319				
Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., sodium salts				
Gehalt	1-5%			
REACHNr		INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119489428-22			270-115-0	68411-30-3
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)				
3.1/4/ Oral Acute Tox. 4 H302; 4.1/C3 Aquatic Chronic 3 H412; 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315; 3.3/1 Eye Dam. 1 H318				
Sodium disilicate				
Gehalt	3-7%			
REACHNr		INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-2119448725-31			215-687-4	1344-09-8
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)				
2.16/ Met. Corr. 1 H290; 3.3/1 Eye Dam. 1 H318; 3.8/3 STOT SE 3 H335; 3.2/1B Skin Corr. 1B H314				
Alcohols, C12-15-branched and linear, ethoxylated (>5 - <15 moles EO)				
Gehalt	1-3%			
REACHNr		INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
not applicable-polymer			932-186-2	106232-83-1
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)				
3.1/4/ Oral Acute Tox. 4 H302; 4.1/C3 Aquatic Chronic 3 H412; 3.3/1 Eye Dam. 1 H318				

Zusätzliche Hinweise Den vollen Wortlaut der hier genannten H-Sätze finden Sie unter Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

nach Einatmen Frischluftzufuhr. Bei Atembeschwerden sofort Arzt aufsuchen.

nach Hautkontakt

Spülung mit Wasser. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

nach Augenkontakt

Sofort und gründlich mit fließendem Wasser, Augenlider angehoben halten, für mindestens 15 Minuten abwaschen. Bei andauernder Reizung Augenarzt aufsuchen.

nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

· *Einatmen*

Mögliche Lungenversagen nach Aspiration von Schaum aus den Atemwegen (insbesondere als Folge von Erbrechen und durch Aufnahme von beträchtlichen Mengen).

· *Verschlucken*

Übelkeit, Erbrechen, Durchfall (mit möglichen Hydroelektrischen Ungleichgewichte bei der Einnahme großer Mengen); Schmerzempfindung gegen Rachen, Magen und Bauch.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

siehe 4.1

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Das Produkt ist nicht brennbar.

5.1 Löschmittel

· *geeignete Löschmittel* — Die Löschmittel sind herkömmliche: Kohlendioxid, Staub und Spritzwasser

· *ungeeignete Löschmittel* — keine

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Verbrennungsgase nicht einatmen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung (Bauarbeiterhelm mit Visier, Brandschutzkleidung, Arbeitshandschuhe - feuerfest, schnittbeständig und dielektrisch) und umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten.
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.
Personen, die nicht bei der Notintervention beteiligt sind, an einen sicheren Ort bringen.
Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.
Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung: Schutzbrille, Handschuhe und Schutzkleidung.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch so viel Material wie möglich aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen. Entsorgung von Kontaminiertem Material muss in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Abschnitts 13 vorgenommen werden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe auch Abschnitte 8 und 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hauptverschmutzung mit viel Wasser und Seife abwaschen, Hautpflege, Schutzausrüstung nur bei gewerblicher Handhabung oder großen Gebinden (nicht Haushaltspackungen) erforderlich. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Bereitstellung genauer Belüftung / für Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Trocken zwischen +5 und +35°C lagern.
Normale Lagerbedingungen ohne besondere Unverträglichkeiten. Nationale Vorschriften beachten.

7. Handhabung und Lagerung

7.3 Spezifische Endanwendungen Die Verwendungen sind auf dem Etikett aufgeführt.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Sodium percarbonate				
Anwendungsgebiet: Arbeiter/Arbeitnehmer				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - dermal	akute Effekte	DNEL	12,8	mg/cm²
Mensch - Inhalation	systemische Effekte	DNEL	5	mg/m³
Anwendungsgebiet: Verbraucher				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - dermal	akute Effekte	DNEL	6,4	mg/cm²
Anwendungsgebiet: Gewässer, Süßwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
		PNEC	35	µg/l

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., sodium salts				
Anwendungsgebiet: Arbeiter/Arbeitnehmer				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	--	
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				
Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	--	
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				
Mensch - dermal	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	--	
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				
Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	--	
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				
Mensch - dermal	Langzeit wiederholt, systemische Effekte	DNEL	170	mg/kg
Bemerkung: bezogen auf Körpergewicht und Tag				
Mensch - Inhalation	Langzeit wiederholt, systemische Effekte	DNEL	12	mg/m³
Mensch - dermal	Langzeit wiederholt, lokale Effekte	DNEL	--	
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				
Mensch - Inhalation	Langzeit wiederholt, lokale Effekte	DNEL	12	mg/m³
Anwendungsgebiet: Verbraucher				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
Mensch - dermal	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	--	
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				
Mensch - Inhalation	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	--	
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				
Mensch - oral	Kurzzeit, systemische Effekte	DNEL	--	
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				
Mensch - dermal	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	--	
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				
Mensch - Inhalation	Kurzzeit, lokale Effekte	DNEL	--	
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				
Mensch - dermal	Langzeit wiederholt, systemische Effekte	DNEL	85	mg/kg
Bemerkung: bezogen auf Körpergewicht und Tag				
Mensch - Inhalation	Langzeit wiederholt, systemische Effekte	DNEL	3	mg/m³
Mensch - oral	Langzeit wiederholt, systemische Effekte	DNEL	0,85	mg/kg
Bemerkung: bezogen auf Körpergewicht und Tag				
Mensch - dermal	Langzeit wiederholt, lokale Effekte	DNEL	--	
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				
Mensch - Inhalation	Langzeit wiederholt, lokale Effekte	DNEL	3	mg/m³
Anwendungsgebiet: Gewässer, Süßwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
		PNEC	0,268	mg/l

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Anwendungsgebiet: Gewässer, Meerwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
		PNEC	0,0268	mg/l
Anwendungsgebiet: zeitweise Freisetzung				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
		PNEC	0,167	mg/l
Anwendungsgebiet: Kläranlage				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
		PNEC	3,43	mg/l
Anwendungsgebiet: Sediment, Süßwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
		PNEC	8,1	mg/kg
Bemerkung: bezogen auf die Trockenmasse				
Anwendungsgebiet: Sediment, Meerwasser				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
		PNEC	8,1	mg/kg
Bemerkung: bezogen auf die Trockenmasse				
Anwendungsgebiet: Boden				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
		PNEC	35	mg/kg
Bemerkung: bezogen auf die Trockenmasse				
Anwendungsgebiet: Nahrungsmittel				
Expositionsweg Umweltkompartiment	Expositionshäufigkeit Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit
		PNEC		
Bemerkung: nicht relevant / nicht anwendbar				

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Informationen für den privaten Gebrauch:
Das Produkt ist nicht gefährlich für den normalen Gebrauch. Die folgenden Informationen in diesem Abschnitt beziehen sich auf die Manipulation von großen Mengen von losem Material.

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Wenn keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorliegen, sollte die Raumlüftung für die meisten Operationen ausreichend sein.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz/Gesichtsschutz (EN 166)

Schutzbrille (mit Seitenschutz) EN 166: 2001, EN 172: 1994, EN ISO 4007: 2012

Hautschutz

Chemikalienschutzhandschuhe sind erforderlich bei der Handhabung des Materials (EN 420: 2003 + A1: 2009)

Körperschutz Arbeitskleidung (EN ISO 13688: 2013)

Atemschutz (EN 143, 14387) Bei normaler Verwendung nicht erforderlich

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Thermische Gefahren	keine

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

siehe Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung und Abschnitt 13: Maßnahmen, um übermäßige Umweltexposition bei der Verwendung und Entsorgung zu verhindern.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Pulver
Farbe	weiß mit blauen Körnern
Geruch	frisch
pH-Wert (bei 20°C)	10,7 +/- 0,5
Löslichkeit in Wasser	vollständig

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung
10.2 Chemische Stabilität	Stabil unter normalen Temperatur- und Druckbedingungen.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Siehe Abschnitt Reaktivität.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
10.5 Unverträgliche Materialien	Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Gesundheitsschädliche Gase und Dämpfe können durch thermische Zersetzung oder im Brandfall freigesetzt werden.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es sind keine toxikologischen Daten für das gesamte Gemisch zur Verfügung.
Gefährliche Auswirkungen auf die Gesundheit durch Exposition auf die Mischung: siehe Abschnitt 2 und 4.

Aktute Toxizität	Nicht klassifiziert. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reiz- und Ätzwirkung	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Das Produkt verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschädigung/-reizung	Das Produkt verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung	Keine relevanten Angaben vorhanden.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keimzell-Mutagenität	Keine relevanten Angaben vorhanden.
Karzinogenität	Keine relevanten Daten vorhanden.
Reproduktionstoxizität	Keine relevanten Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Die Bewertung der verfügbaren Daten lassen darauf schließen, dass dieses Material nicht ein STOT-SE Giftstoff ist.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter oder längerer Exposition

Additive sind eingekapselt und werden nicht voraussichtlich unter normalen Verarbeitungsbedingungen bei einem voraussehbaren Notfall freigesetzt.

Aspirationsgefahr	Auf der Grundlage der physikalischen Eigenschaften wird angenommen, dass keine Aspirationsgefahr besteht.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

Sodium carbonate					
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Akute Toxizität, oral	LD50	2800	mg/kg	Ratte	
Akute Toxizität, inhalativ	LC50	2300	mg/m³	Ratte	
Akute Toxizität, inhalativ	LC50	1200	mg/m³	Maus	
Akute Toxizität, dermal	LD50	800	mg/kg	Meerschweinchen	
Einatmen					
Bemerkung: Das Einatmen dieses Produktes kann zu Reizungen der Schleimhäute der oberen Atemwege führen.					
Augenkontakt					
Bemerkung: kann schwere Reizungen, Tränen, Rötungen und Sehstörungen verursachen. Eine wiederholte und längere Exposition kann Bindehautentzündung verursachen.					

Sodium percarbonate					
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Akute Toxizität, oral	LD50	2200	mg/kg	Maus	
Bemerkung: weibliche Maus					
Akute Toxizität, oral	LD50	2050	mg/kg	Maus	
Bemerkung: männliche Maus (Moma et al.)					
Akute Toxizität, oral	LD50	1034	mg/kg	Ratte	
Bemerkung: (Glaza)					
Akute Toxizität, dermal	LV	>2000	mg/kg	Kaninchen	
Bemerkung: CRM Auswirkungen: keine					

Sodium disilicate					
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Hautkontakt					
Bemerkung: Hautreizung und Schleimhautreizung					
Augenkontakt					
Bemerkung: Starke Reizwirkung mit der Gefahr schwerer Augenschäden.					
Verschlucken					
Bemerkung: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken					
Einatmen					
Bemerkung: Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Reizung des Atmungssystems.					
Sensiblilisierung					
Bemerkung: keine bekannte sensibilisierende Wirkung					

11. Toxikologische Angaben

Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., sodium salts					
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Akute Toxizität, oral	LD50	>2000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)
Bemerkung: orale Ratte					
Akute Toxizität, oral	LD50	>300 - 2000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)
Zielorgane					
Bemerkung: Magen-Darm-Trakt					
Symptome					
Bemerkung: Schläfrigkeit, Durchfall, Atembeschwerden					
Verschlucken		>=65%			
Bemerkung: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken					
Akute Toxizität, oral	LD50	>2000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)
Zielorgane					
Bemerkung: Magen-Darm-Trakt					
Symptome					
Bemerkung: Schläfrigkeit, Durchfall, Atembeschwerden					
		<65%			
Bemerkung: Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die einstufungskriterien nicht erfüllt.					
Akute Toxizität, inhalativ					nicht notwendig
Bemerkung: Expositionswege vernachlässigbar oder unwahrscheinlich					
Akute Toxizität, dermal	LD50	>2000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)
Symptome					
Bemerkung: lokale Effekte, die Kruste bilden. Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die einstufungskriterien nicht erfüllt.					
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut				Kaninchen	OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)
Bemerkung: Hautreizungen					
Schwere Augenschädigung/-reizung				Kaninchen	OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)
Bemerkung: Kann irreveersible Augenschäden verursachen.					
Sensibilisierung der Atemwege/Haut				Meerschweinchen	OECD 406 (Skin Sensitisation)
Bemerkung: Maximierungstest, nicht sensibilisierend. Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.					
Keimzell-Mutagenität					Genotoxizität in vitro
Bemerkung: zeigten keine mutagene Wirkung					
Keimzell-Mutagenität					Genotoxizität in vivo
Bemerkung: zeigten keine mutagene Wirkung					
Karzinogenität					
Bemerkung: Die Substanz erwies sich als nicht genotoxisch, also wird nicht erwartet, dass es ein potenzielles Karzinogen sei.					
Reproduktionstoxizität				Ratte	
Bemerkung: 2 Jahre					
Reproduktionstoxizität	NOAEL	>350	mg/kg · bw/d	Ratte	Gruppenbetrachtung
Bemerkung: Eltern					

11. Toxikologische Angaben

Reproduktionstoxizität	NOAEL	>350	mg/kg · bw/d	Ratte	Gruppenbetrachtung
Bemerkung: F1					
Reproduktionstoxizität	NOAEL	>350	mg/kg · bw/d	Ratte	Gruppenbetrachtung
Bemerkung: F2					
Teratogenität					
Bemerkung: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.					
Akute Toxizität, oral	NOAEL	300	mg/kg · bw/d	Ratte	
Bemerkung: 20 Tage / auch schwangere weibliche					
Akute Toxizität, oral	NOAEL	300	mg/kg · bw/d	Maus	
Bemerkung: 20 Tage / auch schwangere weibliche					
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE)					
Bemerkung: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die einstufungskriterien nicht erfüllt. Nicht Rauschmittel.					
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE)					
Bemerkung: nicht Rauschmittel					
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE)	NOAEL	125	mg/kg · bw/d	Ratte	
Bemerkung: 28 Tage					
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE)	LOAEL	250	mg/kg · bw/d	Ratte	
Bemerkung: 28 Tage					
Zielorgane					
Bemerkung: Blut, Leber, Herz, Thymus					
Symptome					
Bemerkung: begrenzte Zunahme des Körpergewichts, Durchfall					
	NOAEL	40	mg/kg · bw/d	Ratte	Futterstudie
Bemerkung: 6 Monate					
	LOAEL	115	mg/kg · bw/d	Ratte	Futterstudie
Bemerkung: 6 Monate					
Zielorgane					
Bemerkung: Blut, Nieren, Blind					
Symptome					
Bemerkung: begrenzte Zunahme des Körpergewichts, durchfall					
	NOAEL	85	mg/kg · bw/d	Ratte	Trinkwasser
Bemerkung: 9 Monate					
	LOAEL	145	mg/kg · bw/d	Ratte	Trinkwasser
Bemerkung: 9 Monate					
Zielorgane					
Bemerkung: Blut					
Symptome					
Bemerkung: begrenzte Zunahme des Körpergewichts					

11. Toxikologische Angaben

Aspirationsgefahr					

Bemerkung: nicht anwendbar. Die Substanz ist biologisch verfügbar oralen Einnahme, wird metabolisiert und durch Sekretion eliminiert, wird nicht gut durch die Haut aufgenommen.

11. Toxikologische Angaben

Alcohols, C12-15-branched and linear, ethoxylated (>5 - <15 moles EO)					
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Akute Toxizität, oral	LD50	>300-2000	mg/kg	Ratte	Gruppenbetrachtung
Bemerkung: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.					
Akute Toxizität, inhalativ		keine			
Akute Toxizität, dermal	LD50	>2000	mg/kg	Kaninchen	Gruppenbetrachtung
Bemerkung: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die einstufungskriterien nicht erfüllt.					
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut		nicht reizend		Kaninchen	
Bemerkung: verursacht Hautreizungen					
Schwere Augenschädigung/-reizung				Kaninchen	
Bemerkung: Kann irreversible Augenschäden verursachen. Verursacht schwere Augenschäden. Augenreizungen.					
Sensibilisierung der Atemwege/Haut		nicht sensibilisierend		Meerschweinchen	Maximierungstest
Bemerkung: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.					
Keimzell-Mutagenität		keine Wirkung			in vitro
Keimzell-Mutagenität		keine Wirkung			in vivo
Karzinogenität		nicht genotoxisc			
Bemerkung: daher ist ein krebserzeugendes Potential nicht zu erwarten.					
Reproduktionstoxizität	NOAEL	>250	mg/kg · bw/d		Gruppenbetrachtung
Bemerkung: Eltern					
Reproduktionstoxizität	NOAEL	>250	mg/kg · bw/d		Gruppenbetrachtung
Bemerkung: F1					
Reproduktionstoxizität	NOAEL	>250	mg/kg · bw/d		Genotoxizität in vitro
Bemerkung: F2					
Reproduktionstoxizität					
Bemerkung: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.					
Teratogenität	NOAEL	>50	mg/kg · bw/d	Ratte	
Teratogenität	NOAEL	50	mg/kg · bw/d	Ratte	Literaturwert
Bemerkung: schwangere weibliche					
Akute Toxizität, dermal/oral	NOAEL	>250	mg/kg · bw/d	Ratte	
Akute Toxizität, dermal/oral	NOAEL	250	mg/kg · bw/d	Ratte	Literaturwert
Bemerkung: schwangere weibliche					
Teratogenität					
Bemerkung: Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.					
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE)					
Bemerkung: nicht Rauschmittel					
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE)					

11. Toxikologische Angaben

Bemerkung: nicht Rauschmittel					
Toxizität bei wiederholter Verabreichung	NOAEL	50	mg/kg · bw/d	Ratte	
Bemerkung: 2 Jahre					
Zielorgane					
Bemerkung: Leber, Herz, Nieren					
Symptome					Gruppenbetrachtung
Bemerkung: begrenzte Zunahme des Körpergewichts					
Aspirationsgefahr					
Bemerkung: nicht anwendbar					
Toxikologische Angaben					
Bemerkung: Die substanz ist schnell metabolisiert und durch Sekretion eliminiert.					

12. Angaben zur Ökologie

Verwendung nach den üblichen Arbeitspraktiken, um die Freisetzung in die Umwelt zu vermeiden (siehe auch Teile 6, 7, 13, 14 und 15).
Informieren Sie die zuständigen Behörden, wenn das Produkt Wasserläufe erreicht hat oder wenn Boden und Bewuchs kontaminiert hat.

12.1 Toxizität

Sodium carbonate						
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Aquatische Toxizität	LC50	96h	300	mg/l	Lepomis macrochirus	
Aquatische Toxizität	EC50	48h	200-227	mg/l	Ceriodaphnia (Wasserfloh)	

Sodium percarbonate						
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Aquatische Toxizität	EC50	48h	4,9	mg/l	Daphnia pulex	
Aquatische Toxizität	LC50	96h	70,7	mg/l	Pimephales promelas	
Aquatische Toxizität	NOEC	48h	2	mg/l	Daphnia pulex	
Aquatische Toxizität	NOEC	96h	7,4	mg/l	Pimephales promelas	

Sodium disilicate						
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Kurzzeittoxizität	EC50	48h	1700	mg/l	Daphnia magna	
Langzeittoxizität			keine			
Bemerkung: Anhang IX der Richtlinie 1907/2006 REACH						
	EC50	72h	207	mg/l	Scenedesmus subspicatus	
	EC50	72h	>345,4	mg/l	Scenedesmus subspicatus	Growth rate

12. Angaben zur Ökologie

Benzenesulfonic acid, C10-13-alkyl derivs., sodium salts						
Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode
Akute Fischtoxizität	CL50	96h	>1-10	mg/l	Cyprinus carpio	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Bemerkung: semi-statistischer Test						
Akute Fischtoxizität	CL50	96h	>1-10	mg/l	Lepomis macrochirus	US EPA 1975; (Literaturwert)
Chronische aquatische Toxizität	NOEC	196d	>0,1-1	mg/l	Pimephales promelas	Sterblichkeit; Durchflussprüfung (Literaturwert)
Akute Crustaceatoxizität	CE50	48h	>1-10	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Akute Crustaceatoxizität	NOEC	21d	>1-10	mg/l		
Bemerkung: Reproduktionsrate						
Toxizität, Wasserpflanzen	CE50	72h	>10-100	mg/l	Desmodesmus subspicatus	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Bemerkung: semi-statistischer Test						
Toxizität, Bakterien	EC10	16h	51	mg/l	Pseudomonas putida	Multiplikation und Hemmtest der Chromosomen; Bringmann & Kühn
Toxizität, Bodenorganismen					lebende Organismen	
Bemerkung: Studie ungerechtfertigt, leicht biologisch abbaubar						
Toxizität, Bodenorganismen	NOEC		10	mg/kg	Lepidium sativum	OECD 208
Bemerkung: Landpflanzen						

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Die im Produkt enthaltenen Tenside sind biologisch abbaubar in Übereinstimmung mit den Anhängen II und III der Richtlinie EC 648/2004.

12.3 Bioakkumulationspotential
Information nicht verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden
Information nicht verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vpvB-Beurteilung
Die Bestandteile der Mischung auf der Grundlage der verfügbaren Informationen erfüllen nicht die Kriterien vPvB und PBT.

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Uns sind keine weiteren Schadwirkungen des Produktes auf die Umwelt bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt
Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Leere Behälter / ungereinigte Verpackungen
Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen.

14. Angaben zum Transport

14.1-14.6 Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften für ADR, RID, IATA/ICAO und IMDG.

14.7 Massengutbeförderung gem. Anh. II des Marpol-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (DE)

2, wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach Prüfdaten am Gemisch. Anhang 4.4 der VwVwS vom 27. Juli 2005.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Voller Wortlaut der H-Sätze

H272 - Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H335 - Kann die Atemwege reizen.
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme

ADR = Europäischen Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse
CAS = Chemical Abstracts Service
CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DNEL = Derived No Effect Level
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung (International Air Transport Association)
ICAO = International Civil Aviation Organisation
IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr (Int. Maritime Code of Dangerous Goods)
LC50 = Lethal Concentration, 50%
LD50 = Median Lethal Dose 50%
PNEC = Predicted No-Effect Concentration
RID = Regelung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
STEL = Short-Term Exposure Limit
STOT = Spezifische Zielorgan-Toxizität
TLV®/TWA = Threshold limit value - time-weighted average
TLV®STEL = Threshold mimit value - short-time exposure limit

Haftungsausschluss

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.